

Gliederung

A) Einführung	S. 2
B) Die neuen Manipulationen der Beklagten	S. 3
I.) Vermeyntlich keine Abtretung von Geschäftsanteilen durch den Gesellschafter Gysi Herr Johannes R. Becher als vermeintlicher Gründungsgesellschafter der Aufbau – Verlag GmbH 1945	S. 4
1.) Vermeyntlich keine Abtretung von Geschäftsanteilen durch den Gesellschafter Gysi	S. 4
2.) Herr Johannes R. Becher als vermeintlicher Gründungsgesellschafter der Aufbau – Verlag GmbH 1945	S. 8
II.) Der vermeintliche VEB Interflug	S. 9
1.) Das Vortragsziel der Beklagten	S. 9
2.) Die wahre Tatsachenlage Die Kenntnisse der Beklagten	S. 12
III.) Der vermeintliche Eigentumsverlust des Kulturbund am Aufbau – Verlag mit Ablauf des 31.12.1963 Die Rechenschaftsberichte des Ministeriums für Kultur ab 1964	S. 16
1.) Die Rechenschaftsberichte des Ministeriums für Kultur ab 1964	S. 16
2.) Die Kenntnis und die Aktenlage der Beklagten	S. 29

IV.) Der Vortrag der Beklagten zum Vermerk der Unabhängigen Kommission vom 10.02.1993 Vermeintliche Privatmeinungen in den Akten der Unabhängigen Kommission	S. 30
V.) Vermeintlich keine Rechtsnachfolge des Kulturbund e. V. nach der Massenorganisation der DDR	S. 34
VI.) Die Erklärungen und Berichte der Unabhängigen Kommission in 1999 und in 2003	S. 40
1.) Die Erklärungen der Unabhängigen Kommission gegenüber der Staatsanwaltschaft bei dem LG Berlin vom 29.01.1999	S. 41
2.) Der Bericht der Unabhängigen Kommission zur Unterrichtung des Deutschen Bundestags vom 24.08.1998	S. 48
3.) Der Bericht der Unabhängigen Kommission zur Unterrichtung des Deutschen Bundestags vom 09.10.2003	S. 50
4.) Zusammenfassung	S. 51
VII.) Nichtigkeit der Verträge 1991 und 1992 wegen Unzuständigkeit der Beklagten Directorate Privatisierung Die Beklagte als vermeintliche Partei kraft Amtes	S. 51
C) Ergebnis	S. 57